

S1-Armbanduhr

mit Notruffunktion



Bedienungsanleitung

Sollten andere Fragen zum Produkt auftreten kontaktieren Sie bitte:
TeleCare Systems & Communication GmbH
Ricoweg 14/2
2351 Wiener Neudorf

Tel: +43 2236 90301 0

Mail: office@telecaresystems.at

Version: 1.0

Internet:
www.telecaresystems.at

© TeleCare Systems & Communication GmbH
Dieses Handbuch wurde mit größter Sorgfalt erstellt und inhaltlich auf Richtigkeit geprüft.
Für eventuell fehlerhafte oder unvollständige Angaben kann jedoch keine Haftung
übernommen werden.

Alle Rechte an dieser Dokumentation, insbesondere das Recht zur Reproduktion und
Verbreitung, Änderung oder Übersetzung sind ohne schriftliche Genehmigung nicht
gestattet. Auch die Verbreitung über elektronische Medien ist ohne vorherige Zustimmung
durch die TeleCare Systems & Communication GmbH nicht gestattet.

Inhalte des Handbuches können ohne weitere Ankündigung geändert werden. Ebenso sind
technische Änderungen vorbehalten.

Inhalt

| | | |
|-------|--|----|
| 1 | S1 auf einen Blick..... | 4 |
| 1.1 | S1-Überblick..... | 4 |
| 1.2 | Zubehör..... | 5 |
| 1.3 | Tasten..... | 5 |
| 1.3.1 | Hilferuf..... | 6 |
| 1.3.2 | Menü-Taste..... | 7 |
| 1.3.3 | Funktionstasten der Blende..... | 7 |
| 1.4 | LEDs..... | 8 |
| 1.5 | Lautsprecher und Mikrofon..... | 8 |
| 1.6 | Analoge Uhr..... | 8 |
| 1.7 | Tragen der S1..... | 8 |
| 1.8 | Status-Symbole im Display der S1..... | 9 |
| 2 | Erste Schritte..... | 10 |
| 2.1 | Aufladen..... | 10 |
| 2.2 | Einrichtung..... | 11 |
| 2.2.1 | Vorbereitung der S1 für die Einrichtung..... | 11 |
| 2.2.2 | Zugang zum Rafael Service..... | 12 |
| 2.2.3 | Name des Gerätebenutzers..... | 12 |
| 2.2.4 | Kurzwahl- und Hilferufnummern..... | 13 |
| 2.2.5 | Kurzname und Adresse der Basisstation..... | 14 |
| 2.2.6 | Erstellen des Benutzerkontos..... | 14 |
| 2.2.7 | Aktivierung der S1..... | 15 |
| 2.3 | Nutzung des Rafael-Service..... | 15 |
| 2.4 | Absetzen von Hilferufen..... | 16 |
| 2.4.1 | Hilferufe unter normalen Bedingungen des mobilen Netzwerks..... | 16 |
| 2.4.2 | Hilferufe ohne Verbindung zum mobilen Netzwerk..... | 17 |
| 2.5 | Kurzwahllisten-Anrufe..... | 17 |
| 2.6 | Anruf annehmen..... | 18 |
| 2.7 | Modusänderung..... | 19 |
| 2.7.1 | Erklärung der verschiedenen Modis..... | 20 |
| 3 | Sicherheit, Handhabung, Support..... | 21 |
| 3.1 | Richtlinien zur sicheren Nutzung..... | 21 |
| 3.1.1 | Hinweise zur sicheren Nutzung der S1..... | 21 |
| 3.1.2 | Stromversorgung der Basisstation..... | 21 |
| 3.1.3 | S1-Batterie (Akku)..... | 21 |
| 3.1.4 | Entsorgung von Altgeräten und Batterien..... | 22 |
| 3.2 | Aufladen der S1..... | 22 |
| 3.3 | Reparaturen..... | 22 |
| 3.4 | Armbandwechsel..... | 22 |
| 3.5 | Endnutzer-Lizenz-Vereinbarung..... | 22 |
| 3.6 | GPS/GLONASS, Basisstation und mobiles Netzwerk..... | 23 |
| 3.7 | Hilferufe..... | 23 |
| 3.8 | Medizinische Geräte..... | 23 |
| 3.9 | Belastung durch Spezifische Absorptionsrate (SAR) und Radio-Frequenz (RF)..... | 23 |
| 3.10 | Wechsel der Batterie..... | 23 |

1 S1 auf einen Blick

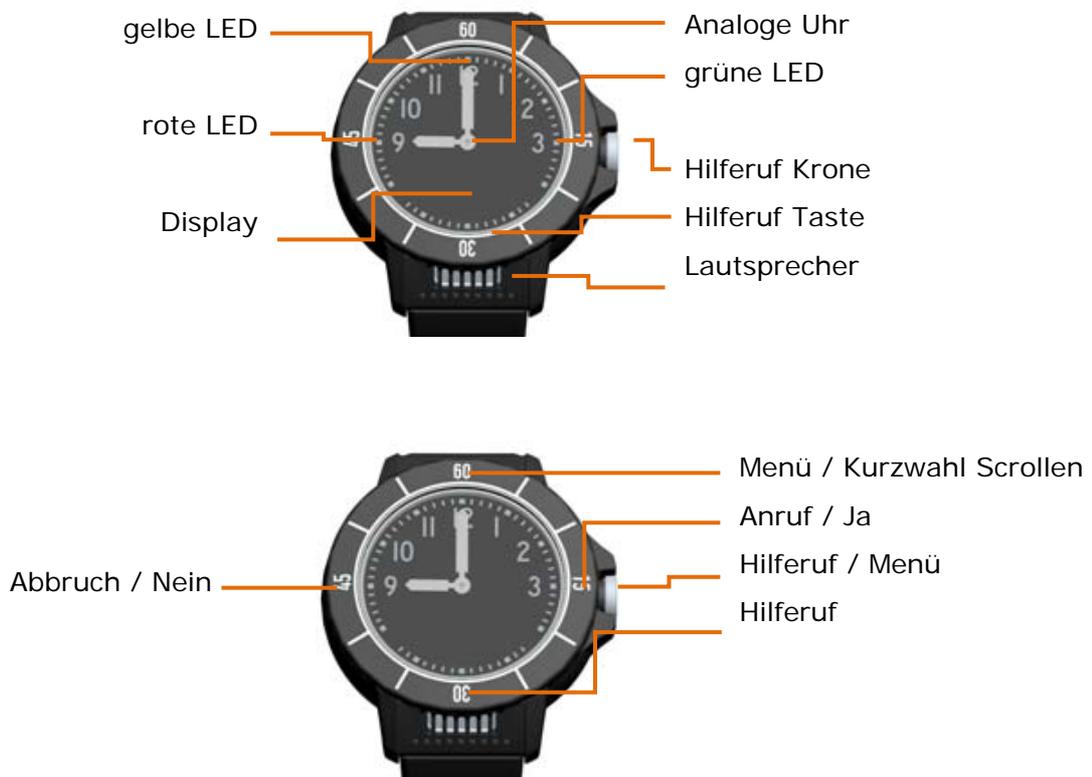
1.1 S1-Überblick

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Nutzung der S1-Armbanduhr für persönliche Sicherheit. Anleitungen zur Konfiguration und Verwaltung der S1-Armbanduhr finden Sie in der Bedienungsanleitung des Rafael-Service. Die S1-Armbanduhr wurde hauptsächlich zur Unterstützung hilfsbedürftiger Personen im täglichen Leben entwickelt, ist aber auch für die Absicherung von Personen bei Einzelarbeitsplätzen geeignet. Sie bietet vier verschiedene Profile für unterschiedliche Nutzergruppen:

- ▶ **Tracking-Profil** für Demenz- oder Alzheimer-Patienten, alle Tasten sind deaktiviert
- ▶ **Auto-Profil** nur Notruffunktion möglich und automatische Anrufannahme
- ▶ **Einfaches Profil** Kurzwahlfunktion, Notruffunktion, manuelle Anrufannahme
- ▶ **Vollständiges Profil** wie „einfaches Profil“, zusätzlich kann der Gerätemodus (Lautlos, etc.) verändert werden.

Die am meisten genutzte Funktion der S1-Armbanduhr ist die Anzeige der Uhrzeit. Für die persönliche Sicherheit sorgen Mobilfunk-Funktionen die Hilferufe, ein- und ausgehende Anrufe sowie mobile Datenkommunikation über das Rafael-Service ermöglichen. Die S1-Armbanduhr verfügt über einen eingebauten GPS/GLONASS-Empfänger, der über das Rafael-Service die genaue Ortung des Trägers ermöglicht, wenn dieser unterwegs ist. Ist die genaue Lokalisierung über GPS/GLONASS nicht möglich, kann die Mobilfunkzelle in der sich das Gerät gerade befindet oder der Standort der Basisstation an das Rafael-Service übermittelt werden.

Kern-Features der S1-Armbanduhr sind:



Die S1 verfügt über eine Niedrigenergie-Bluetooth-Schnittstelle, die die Nähe zur Basisstation und vor allem den Kontaktverlust zu dieser erkennt.

Für Nutzer mit eingeschränktem Hör- oder Sehvermögen ist die S1 mit einem Vibrationsalarm ausgestattet. Die Kommunikation findet über einen integrierten Lautsprecher statt.

1.2 Zubehör

Folgendes Zubehör wird mit der S1 geliefert:

- ▶ eine Basisstation
- ▶ ein USB-Kabel mit Mikro-USB Anschluss
- ▶ ein Steckdosennetzteil

1.3 Tasten

Die S1-Armbanduhr hat vier Tasten und eine Krone. Die vier Tasten auf der Uhrblende befinden sich in der Mechanik im Inneren der Uhr, von Außen sind keine Knöpfe sichtbar. Drücken Sie bei 3, 6, 9 oder 12 Uhr fest auf die Blende. Die Uhr gibt ein haptisches Feedback durch Vibration bei Aktivierung einer Taste. Die Uhrkrone ist der einzige mechanisch sichtbare Knopf.

Die Hilferuf-Taste befindet sich auf 6 Uhr auf der Blende und in der Krone.

Die „Menü/Kurzwahl Scrollen“-Taste befindet sich bei 12 Uhr auf der Blende.

Die „Anruf-/Ja“-Taste befindet sich auf 3 Uhr auf der Blende.

Die „Abbruch-/Nein“-Taste befindet sich auf 9 Uhr auf der Blende.

Tasten und Krone sind je nach genutztem Profil aktiv oder inaktiv (siehe Kapitel 1.3.1).

1.3.1 Hilferuf

Ein Hilferuf kann durch Drücken der Blende bei 6 Uhr oder durch Drücken und Halten der Krone ausgelöst werden. Funktion und Auslöseverzögerung können je nach genutztem Profil variieren.

Hilferuf – Uhrkrone

Drücken und halten Sie die Krone um einen Hilferuf abzusetzen. Die S1 vibriert kurz und im Display erscheint „SOS“. Diese Funktion ist im Auto-, einfachen und vollständigen Profil aktiv.



Im einfachen und vollständigen Profil bietet die Krone auch Zugriff auf das Menü. Drückdauer für Funktionen der Krone:

| Profil | Drückdauer | Aktion |
|-----------------------|------------|--------------|
| Einfach / Vollständig | < 0,3 Sek | Zugriff Menü |
| Einfach / vollständig | > 0,8 Sek | Hilferuf |
| Auto | > 0,3 Sek | Hilferuf |
| Tracking | inaktiv | keine |

Hilferuf – Blende 6 Uhr

Drücken Sie die Blende bei 6 Uhr, um einen Hilferuf abzusetzen. Beim Tastendruck vibriert die S1 kurz, und im Display erscheint „SOS“. Wird die Taste für 0,3 Sekunden gehalten wird der Hilferuf ausgelöst. Diese Taste ist im Auto- sowie im einfachen und vollständigen Profil aktiv.



1.3.2 Menü-Taste

Drücken Sie mit dem Finger die Krone um das Menü zu öffnen. Die Krone ist im einfachen und vollständigen Profil aktiv. Wird die Krone gedrückt, beginnen die gelbe und die rote LED zu blinken und signalisieren so, dass dort liegende Tasten genutzt werden können.



Die Krone kann auch genutzt werden, um einen Hilferuf abzusetzen. Zur Drückdauer für die verschiedenen Aktionen siehe Kapitel 1.3.1.

1.3.3 Funktionstasten der Blende

Die 3 Tasten auf 3 Uhr, 9 Uhr und 12 Uhr besitzen bei den Profilen einfach und vollständig folgende Funktionen:

- ▶ Mit der Taste auf 3 Uhr kann ein Anruf entgegengenommen oder eine Auswahl bestätigt werden („Bestätigung/Ja“-Taste).
- ▶ Die Taste auf 9 Uhr dient dem Abbruch einer Auswahl oder zum Beenden eines Anrufes („Abbruch/Nein“-Taste).
- ▶ Die Taste auf 12 Uhr dient zur Navigation durch das Menü („MENÜ/KURZWahl SCROLLEN“-Taste).



Beachten Sie bitte, dass Funktionen je nach gewähltem S1-Profil aktiv oder inaktiv sind. Im Tracking-Profil ist keine Taste in Betrieb. Im Auto-Profil zeigen die Tasten auf 3, 9 und 12 Uhr den Batteriestand im Display an. Im einfachen und vollständigen Profil sind alle Tasten in Betrieb.



HINWEIS: Bei einigen Konfigurationen des Auto-Profiles kann ein Hilferuf nur über die Krone abgesetzt werden.

1.4 LEDs

Die S1 hat drei LEDs, die den Ladezustand der internen Batterie anzeigen und den Träger bei der Bedienung unterstützen.

Befindet sich die S1 im Standby, blinkt eine der drei LEDs in Intervallen von fünf Sekunden. Die blinkende grüne LED auf 3 Uhr zeigt an, dass der Batteriestatus OK ist. Die blinkende gelbe LED auf 12 Uhr warnt bei niedrigem Batteriestatus, die S1 sollte bald aufgeladen werden. Die blinkende rote LED auf 9 Uhr signalisiert einen kritischen Batteriestatus, die S1 sollte sofort aufgeladen werden. Entsprechende Statusanzeigen werden auch an das Rafael-Service übermittelt, damit das Pflegepersonal informiert ist.

Ist die S1 in Betrieb und drückt man kurz die Taste der Uhrkrone, zeigt eine blinkende LED an, welche Tasten benutzt werden können.

1.5 Lautsprecher und Mikrofon

Die S1 verfügt über einen leistungsstarken Lautsprecher, der dem Träger direkt zugewandt ist. Das Mikrofon befindet sich in der Nähe der Krone. Halten Sie die S1 während eines Anrufs mit etwa 25 cm Abstand zu Ihrem Mund. Dies ist die optimale Position für beste Klangqualität von Lautsprecher und Mikrofon. Die Lautstärke des Lautsprechers kann über das Rafael-Service einfach angepasst werden (siehe Bedienungsanleitung des Rafael Service).

1.6 Analoge Uhr

Die S1 ist gleichzeitig eine analoge Uhr. Die angezeigte Uhrzeit ist mit dem Rafael-Service synchronisiert. Einstellungen zu Zeitzone und Sommerzeit können ganz einfach über das Rafael-Service vorgenommen werden. Die Uhrzeiger bewegen sich aus dem Display, wenn dort etwas angezeigt wird. Wird das Display abgeschaltet nehmen die Zeiger wieder die korrekte Position ein. Beachten Sie bitte, dass sich auf dem Zifferblatt bei der 9 Uhr-LED ein Sensor für die Zeigerposition befindet. Gelegentlich überprüft die S1 die Zeigerposition durch Bewegen der Zeiger über den Sensor. Die Kalibrierung der Zeiger kann fehlschlagen, wenn helles Licht den Sensor stört. Die Uhr wiederholt die Kalibrierung in diesem Fall automatisch. Es besteht auch die Möglichkeit, die Kalibrierung über das Rafael-Service zu starten, wenn die Uhrzeit falsch angezeigt wird.

1.7 Tragen der S1

Die S1 wurde so konzipiert, dass das Tragen im Alltag mit möglichst wenig Einschränkungen verbunden ist. Die Armbanduhr selbst ist spritzwassergeschützt, kann jedoch beschlagen, wenn sie extremen Temperaturschwankungen ausgesetzt ist. Es wird nicht empfohlen, die S1 in der Sauna oder an anderen Orten mit ähnlich hohen Temperaturschwankungen zu tragen. Die S1 sollte sauber und trocken gehalten werden. Das Mineralglas der Uhr kann bei starken Stößen brechen.

1.8 Status-Symbole im Display der S1

Die S1 hat ein zweizeiliges OLED-Display. Das Display ist während eines Anrufs und nach Drücken der Krone im einfachen und vollständigen Profil aktiv. Außerdem ist es während des Ladevorgangs in Betrieb. Die angezeigten Symbole sind nachfolgend beschrieben.

| Status-Symbol | Symbol-Name | Bedeutung |
|---|---------------|--|
|  | Batterie | Zeigt Batterie- oder Ladezustand an |
|  | Basisstation | Gerät hat eine Verbindung zur Basisstation |
|  | GPS | Symbol leuchtet durchgehend: GPS-Standort erfolgreich ermittelt, Symbol blinkt: Ermittlung des GPS-Standortes |
|  | Tracking | Tracking ist aktiviert |
|  | Anruf | Aktiver Gesprächsanruf |
|  | Datentransfer | Laufender Daten-Up- oder -Download |
|  | Mobiles Netz | Sie sind in Reichweite des mobilen Netzwerks. Die S1-Armbanduhr kann Telefongespräche senden und empfangen und ist mit dem Rafael-Service verbunden. Die Anzahl der Balken zeigt die Stärke des mobilen Signals; mehr Balken bedeuten stärkeres Signal |
|  | Mobiles Netz | Keine Verbindung zu einem GSM-Netz |
|  | Flugmodus | Flugmodus: Alle Funkfunktionen sind deaktiviert |
| NAME | Kurzwahl | Zugriff auf die Kurzwahlliste (einfaches und vollständiges Profil) |
| MODUS | Modus-Menü | Zugriff auf das Mode-Menü (vollständiges Profil) |

2 Erste Schritte



ACHTUNG: Lesen Sie Kapitel 4 „Sicherheit, Handhabung und Support“ vor Benutzung der S1, um Verletzungen zu vermeiden.

2.1 Aufladen

Die S1 verfügt über einen Akku, der das Gerät mit Strom versorgt. Der Akku muss für die zuverlässige Funktion der S1 regelmäßig aufgeladen werden.

- ▶ Verbinden Sie das Netzteil über das mitgelieferte USB-Kabel mit der Basisstation.
- ▶ Verbinden Sie das Netzteil mit einer Stromquelle. Wird die Basisstation zum ersten Mal angeschlossen, leuchtet die blaue LED auf der rechten Seite. Die Basisstation ist nun einsatzbereit. Um den Nutzer nicht im Schlaf zu stören, erlischt die blaue LED automatisch sobald sie auf der Nachtlage steht.
- ▶ Platzieren Sie die Basisstation auf einer stabilen, ebenen Oberfläche, wie z.B. einem Tisch. Halten Sie sie trocken und achten Sie darauf, dass die Basisstation möglichst nicht direktem Sonnenlicht und anderen Hitzequellen ausgesetzt ist.
- ▶ Berühren Sie die Ladekontakte der Ladestation nicht. Diese könnten dadurch verbiegen.



ACHTUNG: Bevor Sie die S1 zum ersten Mal nutzen, muss sie aufgeladen werden. Die erste Ladung bei vollständig entleertem Akku dauert ca. 120 Minuten.



- ▶ Platzieren Sie die S1 auf der Ladeschale der Basisstation wie im Bild oben gezeigt. Bitte vergewissern Sie sich, dass das Armband wie im Bild weggeklappt ist damit die S1 richtig auf der Station aufliegt. Wurde die S1 korrekt platziert, bestätigt sie dies mit einem Piepton und die linke LED der Basisstation leuchtet auf.
- ▶ Wird die S1 erstmals auf der Basisstation platziert zeigt das Display „Einstellung“ an. Während des Ladevorgangs leuchtet die gelbe LED auf 12 Uhr der Blende und auf dem Display erscheint ein animiertes Batterie-Symbol. Die linke LED der Basisstation leuchtet während des Ladevorgangs rot.

- ▶ Ist die Batterie voll geladen zeigt das Batterie-Symbol alle vier Balken und die grüne LED auf 3 Uhr leuchtet auf. Die linke LED der Basisstation wechselt auf grün, wenn die Batterie voll ist. Bitte beachten Sie, dass diese LED noch für eine kurze Zeit rot bleiben kann, auch wenn im Display bereits „Batt voll“ angezeigt wird.
- ▶ Sobald die S1 im Rafael-Service eingerichtet wurde, ändert sich die Anzeige von „Einstellung“ zu „Lädt“ oder „Batt voll“. Bei Verlassen des Einstellungsstatus werden die Uhrzeiger kalibriert. Zur Einrichtung der S1 im Rafael-Service mithilfe des Nutzernamens und Passworts, die Sie auf dem Deckel der Verpackung finden, siehe Kapitel 2.2.
- ▶ Befindet sich die S1 auf der Basisstation, sind alle Tasten und Funktionen der Blende inaktiv und der Bildschirm schaltet sich nach 10 Sekunden ab. Drücken der Krone aktiviert das Display der S1 für 10 Sekunden, um Status, Netzverbindung und Batteriestand anzuzeigen.

2.2 Einrichtung

Damit die S1 genutzt werden kann, muss sie über das Rafael-Service konfiguriert werden. Eine neue S1 befindet sich werksmäßig im Einstellungsmodus und wurde für den Transport ausgeschaltet. Sie verbleibt im Einstellungsmodus bis zur Konfiguration über das Rafael-Service.

2.2.1 Vorbereitung der S1 für die Einrichtung

Während des ersten Aufladens zeigt das Display der S1 „Einstellungen“ an, das Gerät ist im Einstellungsmodus. Entfernen Sie die S1 im Einstellungsmodus von der Basisstation, schaltet sie sich automatisch ab. Lassen Sie die S1 während der Konfiguration auf der Station. Bitte warten Sie, bis das Symbol „Mobiles Netz“ mindestens einen Balken anzeigt und die Batterie vollständig aufgeladen ist. Eine vollständig aufgeladene Batterie wird durch die grüne LED bei 3 Uhr und das durchgehend angezeigte Batterie-Symbol mit vier Balken signalisiert. Während der Einstellung der S1 können sich die Uhrzeiger bewegen.



ACHTUNG: Für die vollständige Einrichtung der S1 ist die Verbindung zu einem mobilen Netzwerk erforderlich. Kann die S1 innerhalb einiger Minuten keine Verbindung aufbauen, wählen Sie bitte einen anderen Standort mit besserem Empfang.

2.2.2 Zugang zum Rafael Service

Bitte melden Sie sich beim Rafael-Service (<https://sfi1.navigil.com/>) mit dem Nutzernamen und Passwort, welche auf dem Deckel der S1-Verpackung aufgedruckt sind, an (siehe roter Kasten). Die gewünschte Sprache kann durch einen Klick auf die entsprechende Flagge ausgewählt werden.



2.2.3 Name des Gerätebenutzers

Geben Sie den Vor- und Familiennamen des Gerätebenutzers in die entsprechenden Felder ein und klicken Sie auf das Feld „NÄCHSTE“.

NAVIGIL
3584578502412

ERSTE AKTIVIERUNG - Name des Geräteträgers eingeben

• Name der Person, die das Gerät benutzt.

GERÄTEBENUTZER

VORNAME

FAMILIENNAME

NÄCHSTE

ERSTE AKTIVIERUNG - Kurzwahl- und Hilfsnummern eingeben

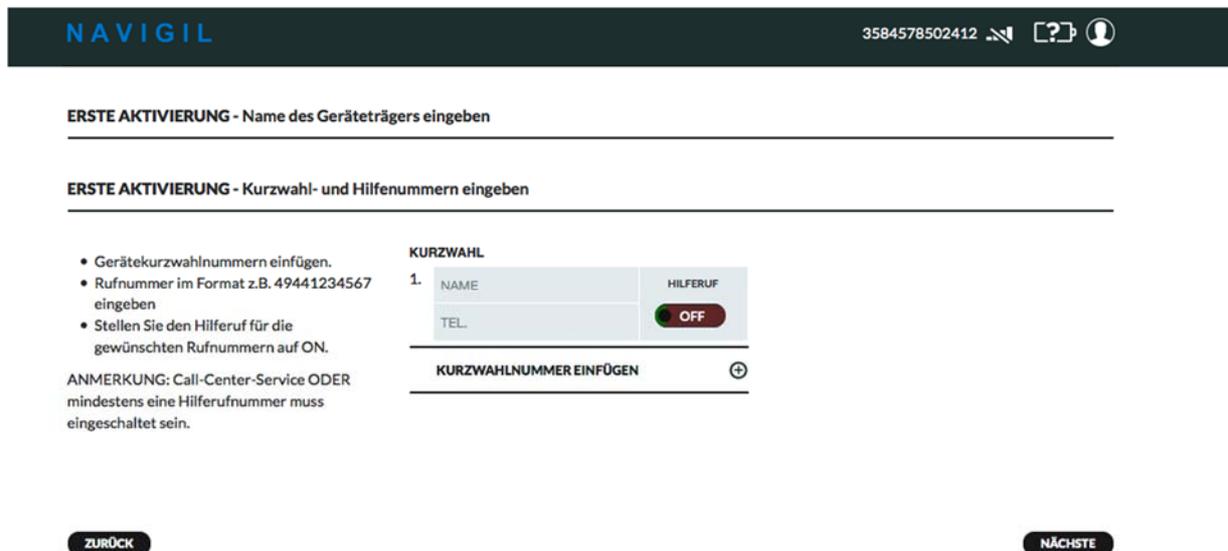
ERSTE AKTIVIERUNG - Kurzname und Adresse der Basisstation eingeben

ERSTE AKTIVIERUNG - Benutzerkonto erstellen, um das Gerät im Service zu verwalten

2.2.4 Kurzwahl- und Hilferufnummern

Definieren Sie die Telefonnummern welche Hilferufe vom Gerät erhalten sollen und die das Gerät anrufen können. Geben Sie den Namen (NAME) und die Telefonnummer (TEL) der ersten Person in die entsprechenden Felder der Liste der Hilferuf-Empfänger ein. Als Format für die Telefonnummer wählen Sie bitte cccnnnnnn, wobei ccc für die Landesvorwahl und nnnnnn für die Rufnummer steht (z.B. 43401234567). Verzichten Sie bei der Eingabe bitte auf internationale Vorzeichen wie + oder 00.

Stellen Sie den Schieberegler HILFERUF auf ON. Klicken Sie nun auf „KURZWahlNUMMER EINFÜGEN“ um weitere Telefonnummern einzutragen zu können.



Sie können der Kurzwahlliste bis zu acht Telefonnummern hinzufügen und für jede individuell einstellen, ob Sie Hilferufe erhalten soll oder nicht. Klicken Sie auf **KURZWahlNUMMER EINFÜGEN**, und geben Sie die erforderlichen Daten ein. Stellen Sie den Schieberegler **HILFERUF** auf ON bei Personen, die Hilferufe erhalten sollen.

Im Notfall versucht das System, die Personen in der Reihenfolge zu erreichen, in der sie in der Kurzwahlliste gespeichert sind außer wenn spezifische Erreichbarkeiten eine andere Reihenfolge vorgeben (siehe Bedienungsanleitung des Rafael Service).

2.2.5 Kurzname und Adresse der Basisstation

Die S1-Armbanduhr nutzt das Signal einer Basisstation, um festzustellen, ob eine hilfsbedürftige Person sich Zuhause aufhält. Der Name der Basisstation wird im Ereignis-Protokoll angezeigt. Die Basisstation ist zugleich Ladestation für die S1-Armbanduhr. Bitte tragen Sie den Namen der Station in das Feld KURZNAME und den Standort mit Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort in das Feld ADRESSE ein. Diese Daten werden in der Kartenansicht mit dem Symbol „Basisstation“ angezeigt. Bitte beachten Sie, dass die Angaben zu Ort und Land vollständig sind, damit das Symbol korrekt auf der Karte platziert wird. Die Funk ID befindet sich auf dem Etikett Ihrer S1-Armbanduhr Verpackung bei dem Aufkleber „HOME BEACON“ zu finden. Tragen Sie diesen Code bitte bei „ID der Basisstation“ ein.

ERSTE AKTIVIERUNG - Kurzname und Adresse der Basisstation eingeben

- Kurzname/Standortname der Basisstation definieren.
- Adresse des Standortes der Basisstation eingeben (z.B. Bergstrasse 5, 75402 Musterstadt).

BASISSTATION

| |
|-------------------|
| Kurzname |
| 8d:00:28:01:22:64 |
| Adresse |

ZURÜCK

NÄCHSTE

2.2.6 Erstellen des Benutzerkontos

Um das Rafael-Service nutzen zu können, müssen Sie ein eigenes Benutzerkonto anlegen. Bitte geben Sie Ihren Vor- und Familiennamen und Ihre E-Mail-Adresse in die entsprechenden Felder ein. Die E-Mail-Adresse ist Ihr Nutzernamen für das Rafael-Service. Bestimmen Sie Ihr individuelles Passwort, und geben Sie dieses in die Felder PASSWORT und PASSWORT WIEDERHOLEN ein. Das Passwort muss aus mindestens 6 Zeichen bestehen.

Klicken Sie auf die Checkbox „BENUTZERNAMEN UND PASSWORT PER E-MAIL SENDEN“ um ein E-Mail mit Ihren Anmeldedaten zu erhalten.

ERSTE AKTIVIERUNG - Benutzerkonto erstellen, um das Gerät im Service zu verwalten

- Vor- und Familiennamen eingeben.
- Gültige E-Mailadresse eingeben. Sie wird als Benutzername für das Einloggen benutzt.
- Definieren Sie ein Passwort für das Einloggen.

| | |
|----------|----------------------|
| NAME | VORNAME |
| | FAMILIENNAME |
| E-MAIL | |
| PASSWORT | |
| | Passwort wiederholen |

BENUTZERNAMEN UND PASSWORT PER E-MAIL SENDEN

ZURÜCK

GERÄT AKTIVIEREN

Klicken Sie nach der Eingabe aller erforderlichen Informationen auf „GERÄT AKTIVIEREN“, um den Gerätestatus auf „in Benutzung“ zu setzen. Ihr Gerät kann nur erfolgreich aktiviert werden, wenn es aufgeladen und mit einem mobilen Netzwerk verbunden ist. Belassen Sie die S1 für die Dauer der Aktivierung auf der Ladestation.

2.2.7 Aktivierung der S1

Haben Sie die erforderlichen Informationen eingegeben und „GERÄT AKTIVIEREN“ angeklickt, überträgt das Rafael-Service die Konfigurationseinstellungen an die S1. Stellen Sie sicher, dass diese voll geladen ist und das Symbol für das mobile Netz mindestens einen Balken zeigt, bevor Sie auf „GERÄT AKTIVIEREN“ klicken. Das Rafael-Service veranlasst die S1 dann zum Download der Kurzwahlliste und weiterer Einstellungen. Dies kann einige Minuten dauern. Während dieses Vorgangs kalibriert die S1 die Uhrzeiger. Ist dieser Vorgang abgeschlossen, zeigt das Display der S1 „Akku voll“ oder „Ladevorgang“ je nach Batteriestatus.



HINWEIS: Je nach Mobilfunkanbieter kann die Aktivierung der S1 einige Minuten dauern. Ist der Vorgang nach 5 Minuten nicht abgeschlossen, loggen Sie sich bitte in das Rafael-Service ein und starten die Aktivierung erneut.



HINWEIS: Das Display der S1 schaltet sich nach 10 Sekunden automatisch ab. Drücken Sie die Krone um es wieder zu aktivieren.

2.3 Nutzung des Rafael-Service

Für detaillierte Informationen zur Nutzung sowie zur Einstellung des Rafael-Service lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung für das Rafael-Service.

2.4 Absetzen von Hilferufen

Eine der wichtigsten Funktionen der S1 ist das Absetzen eines Hilferufs durch einen einzigen Tastendruck. Ein Hilferuf kann durch Drücken auf die Notruftaste auf 6 Uhr der Blende oder auf die Krone ausgelöst werden. Beachten Sie bitte, dass die Notruftaste im Tracking-Profil deaktiviert ist und in diesem Profil keine Hilferufe abgesetzt werden können.

Jedes Profil hat eine spezielle Auslöseverzögerung für Hilferufe. Diese legt fest, wie lange die Notruftaste oder die Krone gedrückt werden müssen um einen Hilferuf zu initiieren.

| Profil | Auslöseverzögerung |
|-------------|--------------------|
| VOLLSTÄNDIG | 0,8 Sekunden |
| EINFACH | 0,8 Sekunden |
| AUTO | 0,3 Sekunden |
| TRACKING | inaktiv |

2.4.1 Hilferufe unter normalen Bedingungen des mobilen Netzwerks

Drücken Sie fest auf die Blende bei 6 Uhr oder auf die Krone. Zur Bestätigung vibriert die S1 kurz. Das Display zeigt „Notruf“ in Verbindung mit einer Animation, die den Hintergrund von links nach rechts weiß werden lässt. Wurde die Taste für die erforderliche Zeit gedrückt, erreicht die Animation den rechten Rand des Displays und ein Hilferuf wird ausgelöst (siehe Details zur Auslöseverzögerung in Kapitel 1.3.1). Wird die Taste losgelassen, bevor das Ende der Animation bzw. der rechte Rand des Displays erreicht ist, wird die Aktion abgebrochen und kein Hilferuf initiiert. Die Auslöseverzögerung verhindert so das versehentliche Absetzen eines Hilferufs.



Beim Auslösen eines Hilferufs vibriert die S1 kurz zur Bestätigung. Gleichzeitig zeigt das Display den Hilferuf an.



Im Anschluss gibt die S1 über den Lautsprecher einen Piepton aus bis das Freizeichen des Mobilfunknetzes ertönt. Abhängig von der Verbindungszeit des mobilen Netzes und der Anzahl der erreichten Pflegepersonen kann die zum Verbindungsaufbau benötigte Zeit variieren. Normal ist eine Zeit von einigen Sekunden.

2.4.2 Hilferufe ohne Verbindung zum mobilen Netzwerk

Hat die S1 keine Verbindung zum Mobilfunknetz können Hilferufe nicht erfolgreich weitergeleitet werden. Das Display zeigt das Symbol (keine Verbindung zum GSM-Netz, siehe Abbildung unten).

Ist der Schieberegler „IMMER ONLINE“ im Rafael-Service auf OFF gestellt, ist die S1 nicht im GSM-Netz angemeldet, was durch das Symbol angezeigt wird. Beim Auslösen eines Anrufs versucht die S1 eine Verbindung zum GSM-Netz herzustellen. Gelingt dies nicht innerhalb von 10 Minuten wird eine Fehlermeldung angezeigt.



Da die S1 zehn Minuten lang versucht eine Verbindung herzustellen, sollte der Träger wenn möglich innerhalb dieses Zeitraums einen Standort mit besserem Empfang aufsuchen. Nach 10 Minuten wird der Verbindungsversuch abgebrochen und das Display der S1 zeigt „Kein Netz“ an.



2.5 Kurzwahllisten-Anrufe

Im einfachen und vollständigen Profil ist die S1 für Anrufe zu Nummern in der Kurzwahlliste aktiviert. Für den Zugriff auf die Kurzwahlliste drücken Sie die Krone. Das Display der S1 geht an und zeigt „Name“ an. Die gelbe und rote LED beginnen zu blinken.



Drücken Sie die Taste „MENÜ/KURZWAHL SCROLLEN“ auf 12 Uhr der Blende um durch die Einträge der Liste zu scrollen. Besteht die Kurzwahlliste aus nur einem Eintrag wird nur dieser Name angezeigt.



Wird der gewünschte Name angezeigt drücken Sie die „Bestätigung“-Taste auf 3 Uhr der Blende, um einen Anruf durchzuführen. Das Hörer-Symbol erscheint links vom Symbol „Mobiles Netz“ und ein Verbindungssignal ertönt.



Um den Anruf zu beenden, drücken Sie „Abbruch“ auf 9 Uhr der Blende. Der Anruf kann auch durch den Gesprächspartner beendet werden. Das Display der S1 schaltet sich nach Beendigung eines Anrufs ab.



2.6 Anruf annehmen

Die S1 kann auch Anrufe empfangen. Bei eingestelltem Tracking- oder Auto-Profil werden diese automatisch angenommen. Im einfachen und vollständigen Profil hat der Träger die Wahl zwischen Annahme und Abweisen eines ankommenden Rufes. Durch Drücken der Taste „JA“ auf 3 Uhr der Blende wird ein Anruf angenommen (siehe Abbildung unten links). Durch Drücken von „NEIN“ auf 9 Uhr der Blende wird der Anruf abgelehnt (siehe Abbildung unten rechts).



Anruf annehmen



Anruf ablehnen

2.7 Modusänderung

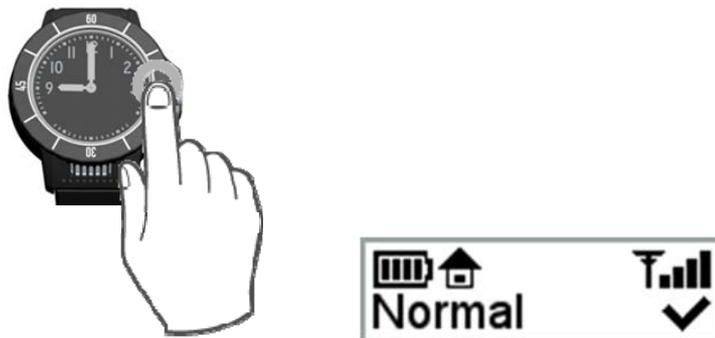
Im vollständigen Profil kann der Träger den Modus der S1 ändern. Zur Verfügung stehen die Modi „Normal“, „Inkognito“, „Flugmodus“ und „Lautlos“. Voreingestellt ist der Modus „Normal“. Drücken Sie die Krone zweimal für den Zugriff auf das Modus-Menü.



Drücken Sie die „MENÜ/KURZWAHL SCROLLEN“-Taste bei 12 Uhr auf der Blende, um durch das Menü zu scrollen. Der aktive Modus ist durch ein Häkchen (✓) markiert.



Wird der gewünschte Modus angezeigt wählen Sie ihn durch Drücken auf „JA“ bei 3 Uhr aus.



Drücken Sie die „Abbruch“-Taste auf 9 Uhr zweimal um in den Standbybetrieb zurückzukehren.



2.7.1 Erklärung der verschiedenen Modis

Im vollständigen Profil kann zwischen 4 verschiedenen Modis unterschieden werden welche vom Träger eingestellt werden können:

- ▶ **Normal:** Dies ist der Modus in welchem sich die S1 standardmässig befindet. Es können Anrufe sowie Hilferufe durchgeführt werden und der Lautsprecher der S1 ist immer aktiviert.
- ▶ **Inkognito:** In diesem Modus wird der Lautsprecher bei einem Hilferuf nicht aktiviert, es besteht nur die Möglichkeit für das Personal Kommunikation über das Mikrofon mitzuhören. Dieser Modus ist sinnvoll wenn diskret ein Notruf ausgelöst werden soll (z.B bei Portieren)
- ▶ **Flugmodus:** Im Flugmodus ist das GSM-Modul im Inneren der Uhr deaktiviert und es können weder Anrufe empfangen, noch getätigt werden. (z.B Krankenhäuser oder an anderen Orten wo ein Handy nicht verwendet werden darf)



HINWEIS: Es ist in diesem Modus nicht möglich einen Hilferuf abzusetzen. Hierfür muss der Modus „Normal“ wieder aktiviert werden!

- ▶ **Lautlos:** In diesem Modus ist bei einem eingehenden Anruf, sofern dieser noch nicht angenommen wurde, der Lautsprecher deaktiviert sodass ein eingehender Anruf nur über das Vibrieren oder dem Aufleuchten des Displays angezeigt wird (z.B in Kirchen, Arztbesuche)

3 Sicherheit, Handhabung, Support

3.1 Richtlinien zur sicheren Nutzung

Bitte befolgen Sie diese Richtlinien um Gesundheitsrisiken und Fehlfunktionen des Produkts auszuschließen. Wenn Sie eine Fehlfunktion der S1 vermuten, lassen Sie das Gerät bitte von TeleCare Systems überprüfen bevor Sie es nutzen oder aufladen.

3.1.1 Hinweise zur sicheren Nutzung der S1



ACHTUNG: Setzen Sie die S1 Feuer aus, besteht Explosionsgefahr.

Gehen Sie vorsichtig mit der S1 um und halten Sie sie sauber und staubfrei.

Benutzen Sie die S1 nicht in Bereichen in denen wichtige IP-Schutzklassen-Kriterien nicht eingehalten werden (inkl. extremer Tiefen) und setzen Sie sie keiner extremen Feuchtigkeit aus.

Nutzen Sie S1 und Basisstation nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Um die optimale Leistung der S1 sicherzustellen, nutzen Sie sie nicht bei Temperaturen unter -20°C oder über $+60^{\circ}\text{C}$. Vermeiden Sie die Benutzung der Batterie bei Temperaturen über $+60^{\circ}\text{C}$

Versuchen Sie nicht die S1 oder die Basisstation zu öffnen. Reparaturen dürfen nur von TeleCare Systems durchgeführt werden.

Setzen Sie S1 und Basisstation nicht offenem Feuer aus.

Vermeiden Sie werfen und fallenlassen der S1.

Achten Sie auf einen Lautstärkepegel der Ihr Gehör nicht schädigt.

Setzen Sie S1 und Basisstation nicht für längere Zeit übermäßiger Hitze aus.

Zum Säubern der S1 bitte nur milde Reinigungsmittel und weiche Tücher verwenden.

Schützen Sie die Basisstation vor Feuchtigkeit.

Stellen Sie keine anderen Gegenstände auf das Netzteil der Basisstation.

Halten Sie das Mikrofon und den Lautsprecher schmutzfrei und bedecken Sie sie nicht.



ACHTUNG: Ein gebrochenes Glas kann durch scharfe Kanten zu Verletzungen führen.

3.1.2 Stromversorgung der Basisstation

Schließen Sie die Basisstation wie auf dem Produkt beschrieben an den Strom an. Achten Sie auf einen Standort ohne extreme Bedingungen (Dampf, Feuchtigkeit, Hitze, etc.).

Achten Sie darauf das Kabel ohne Spannung zu verlegen. Benutzen Sie niemals ein beschädigtes Kabel.

3.1.3 S1-Batterie (Akku)

Laden Sie die Batterie der S1 bei Temperaturen zwischen 0°C und $+45^{\circ}\text{C}$. Versuchen Sie nicht, die S1 zu öffnen oder den Akku selbst zu wechseln. Die Akkulaufzeit ist abhängig von Umgebungstemperatur, Signalstärke, gewähltem Profil und Anzahl und Dauer von Gesprächsanrufen. Die Batterie darf nur von TeleCare Systems gewechselt werden.

3.1.4 Entsorgung von Altgeräten und Batterien

Das Symbol auf der Rückseite der S1 und der Verpackung weist darauf hin, dass die S1 über eine eingebaute Batterie verfügt und nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Geben Sie das Gerät daher bei einer Sammelstelle für Elektroschrott ab. Bitte versuchen Sie nicht, die eingebaute Batterie selbst zu entfernen. Dies darf nur durch TeleCare Systems oder Entsorgungsfachbetriebe erfolgen. Eine fachgerechte Entsorgung der S1 unterstützt den Erhalt natürlicher Ressourcen.

3.2 Aufladen der S1

Bitte laden Sie die S1 ausschließlich über die Ladeschale der Basisstation. Halten Sie diese während des Ladevorgangs trocken, fern von direkter Sonneneinstrahlung und staubfrei. Die S1 sollte bei Temperaturen zwischen 0°C und + 45°C aufgeladen werden.

3.3 Reparaturen

Die S1 besteht aus empfindlicher Elektronik und Mikromechanik. Reparaturen dürfen nur durch TeleCare Systems durchgeführt werden.

3.4 Armbandwechsel

Das Armband der S1 ist ein normales Uhrenarmband von 22 mm. Das Armband kann vom Uhrmacher oder ähnlich qualifizierten Dienstleistern gewechselt werden.

Bitte wenden Sie sich an TeleCare Systems bezüglich verschiedener Armband-Optionen für Demenzkranke oder Nutzer mit wenig Fingerfertigkeit.

3.5 Endnutzer-Lizenz-Vereinbarung

Die mit der S1 und der Basisstation gelieferte Software ist Eigentum von Navigil Ltd und/oder deren Tochtergesellschaften, Lieferanten und Lizenzgebern.

Navigil räumt dem Endnutzer ein nicht exklusives, zeitlich begrenztes Nutzungsrecht der Software ausschließlich in Verbindung mit der S1 ein. Die Eigentümerschaft der Software wird nicht verkauft oder sonstwie übertragen. Bedingung für die Lizenz ist die rechtzeitige und vollständige Zahlung aller fälligen Gebühren durch den Endnutzer.

Der Endnutzer ist nicht zur Modifizierung, Rückentwicklung oder Zerlegung, Dekompilierung oder Nachverfolgung zum Zweck der Rückentwicklung der Software oder Teilen davon berechtigt.

Die Lizenz gilt für die gesamte Lebensdauer der S1. Sie kann durch die schriftliche Übertragung Ihrer Rechte am Gerät an eine dritte Partei beendet werden.

Werden diese Bedingungen nicht eingehalten, führt dies zur Beendigung der Lizenz.

Die Lizenz wird gemäß finnischem Recht gewährt. Wenn anwendbar, gilt das o.g. auch für gesetzliche Rechte des Kunden.

Alle Rechte, Titel und Interessen der Software verbleiben bei Navigil sowie Navigils Lieferanten und Lizenzgebern. Enthält die Software Material einer dritten Partei, soll diese dritte Partei gemessen am Ausmaß ihrer Beteiligung Begünstigter dieser Bedingungen sein.

3.6 GPS/GLONASS, Basisstation und mobiles Netzwerk

Die verschiedenen Funktionen der S1 nutzen zur Lokalisierung GPS/GLONASS, die Basisstation und mobile Netzwerke. Bei GLONASS handelt es sich um ein globales Satellitennavigationssystem welches parallel zu GPS den Benutzer orten kann. Lokalisierungsfunktionen werden „wie verfügbar“, das bedeutet mit allen Fehlern zur Verfügung gestellt. Der Produkthersteller übernimmt keinerlei Verantwortung für die Genauigkeit solcher Informationen.

Lokalisierungsinformationen der S1 und des Rafael-Service sind ggf. nicht immer verfügbar und fehlerfrei. Außerdem sind sie abhängig von der Erreichbarkeit des mobilen Netzwerks. GPS/GLONASS kann in einigen Umgebungen wie innerhalb von Gebäuden oder dicht bewaldeten Bereichen nur eingeschränkt oder auch gar nicht zur Verfügung stehen.

Die Reichweite der Basisstation kann abhängig von Hindernissen zwischen diesem und der S1 stark variieren.

Mobile Netzwerke unterliegen einem ständigen Wandel. In einigen Bereichen kann die Lokalisierung über das mobile Netz unmöglich sein.

3.7 Hilferufe

Die Verbindung von Hilferufen kann nicht unter allen Umständen garantiert werden. Sie ist abhängig vom Aufenthaltsbereich, der Netzwerkabdeckung und -kapazität und Gebäuden oder anderen Hindernissen.

3.8 Medizinische Geräte

S1 und Basisstation sind mit Funksendern, die implantierte oder andere medizinische Geräte beeinflussen können, ausgestattet. Um Störungen zu vermeiden, halten Sie S1 und Basisstation mindestens 15 cm von medizinischen Geräten entfernt. Nutzen Sie die S1, wenn möglich, nicht direkt am Ohr. Zum Betrieb des Systems in der Nähe von medizinischen Geräten konsultieren Sie bitte einen Arzt oder den Hersteller der Geräte.

3.9 Belastung durch Spezifische Absorptionsrate (SAR) und Radiofrequenz (RF)

Die S1 verfügt über eine Niedrigenergie-Bluetooth-Schnittstelle und GSM-Mobilfunk-Funktionen.

Diese strahlen geringe Mengen an Hochfrequenzenergie aus. Für solche Emissionen gelten internationale Sicherheitsrichtlinien, die die zulässige Belastung durch Funkwellen festlegen. Die Richtlinien enthalten einen zusätzlichen Sicherheitsbereich, um die Sicherheit aller Personen zu gewährleisten und Messungenauigkeiten zu berücksichtigen.

Die Spezifische Absorptionsrate (SAR) bestimmt die vom Körper aufgenommene Hochfrequenzenergie während der Nutzung der S1. Sie wird in einem Labor bei der höchsten zugelassenen Energiestufe gemessen. Der gemessene Spitzen-SAR-Wert beträgt, während eines Notrufes/Anrufes sowie aktiver GPRS Verbindung, im Frequenzband 1800MHz 1,40 mW/g und im Frequenzband 900MHz 0,522 mW/g. Die S1 nutzt immer die niedrigste mögliche Energiestufe, um auf das gewünschte Netzwerk zuzugreifen, so dass die aktuelle SAR auch unter dem angegebenen Wert sein kann.

3.10 Wechsel der Batterie

Die interne Batterie der S1 kann nur durch TeleCare Systems gewechselt werden.

TeleCare Systems & Communication GmbH

Ricoweg 14/2

2351 Wiener Neudorf

Österreich

Telefon: +43 2236 90301 0

Email: office@telecaresystems.at

Web: www.telecaresystems.at